



2. Sommer-Lehrgang (3 Tage)

28.-30. August 2013

Taschenbergpalais

Dresden

LEITER FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

*Inklusive aller Änderungen des
überraschend beschlossenen
„JStG 2013 light“ vom 5.6.2013!*

- **Unternehmensbesteuerung Aktuell**
Unternehmenssteuerrecht: Aktuelle Neuregelungen • Europäische Entwicklungen • Bundestagswahl 2013: Mögliche Konsequenzen für die Unternehmenssteuern
- **Umsatzsteuer Aktuell**
Gelangensbestätigung • Neue Rechtsprechung zum Vorsteuerabzug • Innergemeinschaftlicher Warenverkehr • Aktuelle Urteile zur Umsatzsteuer
- **Unternehmensfinanzierung Aktuell**
Aktuelle Herausforderungen im Finanzmanagement • Optimierte Finanz- und Liquiditätssteuerung • Sicherstellung der Unternehmensfinanzierung • Investitions-/ Unternehmensbewertungen
- **Rechnungslegung Aktuell**
E-Bilanz: Erste Anwendungserfahrungen • Steuerbilanz-Politik • Latente Steuern • Fairness Opinion • Aktuelles von IDW und DRSC • Accounting-Compliance
- **Lohnsteuer Aktuell**
Das neue Reisekostenrecht • Arbeitnehmerrelevante Rechtsänderungen • Neues zur betrieblichen Altersversorgung • Firmenwagenbesteuerung • Häusliches Arbeitszimmer • Aktuelle Urteile
- **Update Arbeitsrecht**
Was Sie über Arbeitsrecht wissen müssen! • Arbeitszeit • Störungen im Arbeitsverhältnis • Kündigung/Aufhebungsvertrag • Grundlagen Betriebsverfassungsrecht

REFERENTEN



Prof. Dr. Eric Frère

*Fachbereich Finanzwirtschaft
Private Fachhochschule für Ökonomie
und Management, Essen*



Dipl.-Finw. Walter Niermann

*Lohnsteuer-Referat
Finanzministerium Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf*



Reg.-Rat. Wolfgang Tausch

*Referat Steuerpolitik
Finanzministerium Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf*



RA Boris Wein

*Leiter Arbeitsrecht
Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG, Ingelheim*



Dr. Christian Zwirner, StB/WP

*Geschäftsführer
Dr. Kleeberg & Partner GmbH
München*



Dipl.-Finw. Torsten Zwirner

*Referat Internationales Steuerrecht und
quantitative Gesetzesfolgenabschätzung
Finanzbehörde Hamburg*

Sehen Sie hierzu auch
unseren Film im Internet:



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



Komprimiert und umfassend informiert

SEMINARZIEL Am 5. Juni 2013 hat der Vermittlungsausschuss von Bundesrat und Bundestag überraschend eine Einigung zum Jahressteuergesetz 2013 erzielt. Zahlreiche Neuregelungen dieses „JStG 2013-light“ gelten bereits für den Veranlagungszeitraum 2013!

In diesem Seminar erhalten Sie in nur drei Tagen eine komprimierte Zusammenfassung aller wesentlichen Neuregelungen und Änderungen im Finanz- und Rechnungswesen und einen Ausblick auf die anstehenden Reformen für das kommende Jahr.

Themenschwerpunkt sind die Neuregelungen und Änderungen bei der Unternehmensbesteuerung, der Umsatzsteuer, der Lohnsteuer und der Abgabenordnung. Dabei werden sowohl die Auswirkungen des „JStG-light“ als auch aktuelle Urteile und Verwaltungserlasse sowie die anstehenden EU-Reformen dargestellt. Außerdem erhalten Sie einen Einblick, wie sich der Ausgang der Bundestagswahl auf die Unternehmensbesteuerung auswirken kann.

Im Bilanzierungsteil werden die aktuellen Neuregelungen und Änderungen bei der Rechnungslegung dargestellt, praxisrelevante Sonderfragen beantwortet und einen Ausblick auf anstehende Reformen gegeben. Ein weiteres Schwerpunktthema bildet die Unternehmensfinanzierung. Hier lernen Sie, wie Sie Ihre Finanz- und Liquiditätssteuerung optimieren können.

Als Führungskraft müssen Sie auch über die Stolperfallen im Arbeitsrecht informiert sein. Deshalb wird auch dieses Thema praxisnah vermittelt.

Nutzen Sie das Seminar und bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand!

TEILNEHMERKREIS Das Seminar richtet sich an Leiter und zukünftige Leiter aus dem Finanz- und Rechnungswesen und an deren Stellvertreter sowie angrenzende Fachabteilungen, die sich komprimiert und praxisnah über alle relevanten Neuregelungen und Entwicklungen informieren wollen.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die anspruchsvolle Thematik praxisnah vermittelt und auf Fragen intensiv eingegangen werden kann. Die Teilnehmer erhalten ausführliche Unterlagen. Sie sind damit ein guter Ratgeber und Nachschlagewerk für die betriebliche Praxis.

PROGRAMM MITTWOCH, 28. AUGUST 2013

- 10.00 Eröffnung und Begrüßung
- 10.15 **UNTERNEHMENSBESTEUERUNG AKTUELL**
Aktuelles aus Verwaltung, Rechtsprechung und Gesetzgebung
- Praktische Erfahrungen mit den Steuerrechtsänderungen 2012
 - Die Einigung zum JStG 2013 vom 5.6.2013 im Überblick
 - Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- 11.30 Kaffeepause
- 11.45 **Europäische Entwicklungen und Ausblick**
- Neues aus der EU
 - Bundestagswahl 2013: Mögliche Konsequenzen für die Unternehmensbesteuerung
- Torsten Zwirner*
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 **UMSATZSTEUER AKTUELL**
Aktuelles zur Gesetzgebung
- JStG 2013 (inkl. der Änderungen vom 5.6.2013)
 - Neues zur Gelangensbestätigung
 - Aktuelles aus der EU: Gutscheine u.a.
- Inneregemeinschaftlicher Warenverkehr: Aktuelles in der Rechtsprechung**
- 15.00 Kaffeepause
- 15.15 **Rechnungserteilung**
- Aktuelles zur elektronischen Rechnung
 - Innerbetriebliches Kontrollverfahren
 - Aufbewahrung und Archivierung von Rechnungen
- Neue BFH-Rechtsprechung zum Vorsteuerabzug**
- „3-Sphären-Theorie“
 - Unabdingbare Voraussetzungen, Holding u.a.m.
- Aktuelles aus Rechtsprechung und Verwaltung**
- Wolfgang Tausch*
- 17.30 Ende des 1. Seminartages

PROGRAMM DONNERSTAG, 29. AUGUST 2013

- 9.00 **UNTERNEHMENSFINANZIERUNG AKTUELL**
Aktuelle Herausforderungen im Finanzmanagement
- Nachwirkungen der internationalen Finanzkrise
 - Bedeutung von Rating und Basel II/III
 - Notwendigkeit eines Value Reportings
- Optimierte Finanz- und Liquiditätssteuerung**
- Finanz- und Liquiditätsplanung
 - Cash Management
 - Working Capital Management
- 10.30 Kaffeepause
- 10.45 **Sicherstellung der Unternehmensfinanzierung**
- Alternative Finanzierungsformen
 - Mezzanine Finanzierung
 - Venture Capital und Private Equity u.a.
- Investitions-/Unternehmensbewertungen**
- Prof. Dr. Eric Frère*
- 12.30 Mittagessen

LEITER FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

13.30

RECHNUNGSLEGUNG AKTUELL

Aktuelle Neuregelungen und Änderungen

- E-Bilanz: erste Anwendungserfahrungen
- Rückstellungen: Sonderfragen zu Ansatz und Bewertung
- Steuerbilanzpolitik: Praktische Handlungsempfehlungen
- Latente Steuern: Praxisprobleme

15.00

Kaffeepause

15.15

Sonderfragen und Ausblick

- Fairness Opinion: Entscheidungen absichern und dokumentieren
- Bedeutung von Unternehmens- und Beteiligungsbewertung für die Rechnungslegung
- Aktuelles von IDW und DRSC
- Accounting-Compliance: neue Herausforderungen

Dr. Christian Zwirner

17.30

Ende des 2. Seminartages

PROGRAMM FREITAG, 30. AUGUST 2013

08.30

LOHNSTEUER AKTUELL

Das neue Reisekostenrecht 2014

Arbeitnehmerrelevante Rechtsänderungen

Aktuelles zur betrieblichen Altersversorgung

- Anhebung der Altersgrenze
- Neues bei Direktversicherungen, Pensionskassen und -fonds
- Versicherungsschutz als Sachlohn u.a.

10.00

Kaffeepause

10.15

Firmenwagenbesteuerung

Zweifelsfragen beim Gesellschafter-Geschäftsführer

Häusliches Arbeitszimmer

Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungserlasse im Lohnsteuerrecht

Walter Niermann

12.00

Mittagessen

13.00

ARBEITSRECHT UPDATE

Rund um die Personaleinstellung

- Begründung des Arbeitsverhältnisses
- Stellenausschreibung
- Fragerecht des Arbeitgebers
- Mitbestimmung des Betriebsrats

Befristetes Arbeitsverhältnis und Teilzeit

14.30

Kaffeepause

14.45

Pflichten des Arbeitnehmers und Arbeitgebers im Arbeitsverhältnis

Arbeitszeitfragen

Störungen im Arbeitsverhältnis - Pflichten des Vorgesetzten

Kündigung/Aufhebungsvertrag

Grundlagen Betriebsverfassungsrecht, insbesondere Sachgebiete der Beteiligung des Betriebsrates

Boris Wein

16.00

Ende der Veranstaltung

REFERENTEN

Prof. Dr. Eric Frère

*Professor für BWL, insb. Finanzwirtschaft
Private Fachhochschule für Ökonomie und
Management (FOM), Essen*



Herr Professor Dr. Frère ist neben seiner Lehr- und Forschungstätigkeit an der FOM auch als Unternehmensberater im Bereich Corporate Finance und Asset Management aktiv. In dieser Funktion hat er mehrere Börsengänge platziert, Venture Capital / Private Equity-Finanzierungen realisiert sowie Portfoliobewertungen vorgenommen. Seine Seminare werden wegen des hohen Praxisbezugs hervorragend beurteilt.

Dipl.-Finw. Walter Niermann

*Lohnsteuer-Referat
Finanzministerium Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf*



Herr Niermann ist seit 1980 in der Steuerabteilung des Finanzministeriums NRW tätig und bekannt durch seine zahlreichen Fachbeiträge auf dem Gebiet der Arbeitnehmerbesteuerung. Er steht in ständigem Kontakt mit Vertretern aus dem Bundesfinanzministerium und ist dadurch immer auf dem aktuellen Stand der Gesetzgebung.

Reg.-Rat. Wolfgang Tausch

Referat Steuerpolitik

Finanzministerium Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf



Herr Tausch ist als Referent im Grundsatzreferat Steuerpolitik auch Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Umsatzsteuer. Er kennt die Anwendungsprobleme der Umsatzsteuer in der Praxis. Seine Beiträge und Seminare werden wegen seines praxisorientierten Vortragsstils regelmäßig hervorragend beurteilt.

RA Boris Wein

Leiter Arbeitsrecht

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG



Herr Wein ist seit April 2012 Leiter Arbeitsrecht bei Boehringer und war vorher Syndikusanwalt für Arbeits- und Sozialrecht bei der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH. Er ist ehrenamtlicher Richter am Bundesarbeitsgericht und Prüfer bei der IHK Frankfurt/Main.

Dr. Christian Zwirner, StB/WP

Geschäftsführer

Dr. Kleeberg & Partner GmbH, München



Herr Dr. Zwirner beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Grundsatzfragen der nationalen sowie internationalen Rechnungslegung, der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS sowie Umstellungen auf IFRS und Unternehmensbewertungen. Er ist Herausgeber von Sammelwerken und Kommentaren zum deutschen Bilanzrecht, zur Unternehmensbewertung sowie zur internationalen Rechnungslegung.

Dipl.-Finw. Torsten Zwirner

*Referat Internationales Steuerrecht und
Quantitative Gesetzesfolgenabschätzung
Finanzbehörde Hamburg*



Herr Zwirner ist durch seine Tätigkeit bei der Finanzbehörde Hamburg in ständigem Kontakt mit dem Bundesfinanzministerium und deshalb immer über die aktuellen Entwicklungen in der Steuergesetzgebung informiert.

LEITER FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

ANMELDEFORMULAR

ICH NEHME TEIL:

LEITER FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

28.-30. August 2013

SEMINARZEITEN:

Mittwoch, den 28. August 2013: 10.00 Uhr - 17.30 Uhr

Donnerstag, den 29. August 2013: 09.00 Uhr - 17.30 Uhr

Freitag, den 30. August 2013: 08.30 Uhr - 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Taschenbergpalais Kempinski Dresden

Taschenberg 3 · D-01067 Dresden

Tel.: 0351/4912-0 · Fax: 0351/4912-812

E-Mail: reservations-taschenbergpalais@kempinski.com

Der Übernachtungspreis beträgt € 127,- (Einzelzimmer) und € 157,- (Doppelzimmer) incl. Frühstück. Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** auf diese attraktiven **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass dieses Kontingent **4 Wochen** vor der Veranstaltung ausläuft.

*Günstige
Übernachtungsrate!
Bringen Sie doch
Ihren Partner mit!*

Seminar-Nr. 13 08 FB213W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 1.590,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ANMELDEFAX 06221 / 65033-29

NAME _____

VORNAME _____

POSITION _____

FIRMA _____

STRASSE _____

PLZ / ORT _____

TEL. _____ FAX _____

E-MAIL _____

NAME IHRER ASSISTENTIN _____

DATUM / UNTERSCHRIFT _____

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D - 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

Telefax 06221/65033-29

anmeldung@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de

05.13/13 08 FB213


**AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG**

DAS HOTEL



ALLGEMEINES Das Hotel Taschenbergpalais Kempinski ist direkt im Herzen der historischen Altstadt gelegen. In wenigen Minuten erreichen Sie die berühmten Sehenswürdigkeiten wie Semperoper, Frauenkirche, Residenzschloss oder den Zwinger. Äußerlich

repräsentiert der Komplex den üppigen Dresdner Barockstil, auch das Treppenhaus wurde denkmalgerecht rekonstruiert, während das Gebäudeinnere ansonsten modern gestaltet ist. Das Hotel gewann beim Ranking der „Besten Businesshotels Deutschlands“ des Finanzmagazins Euro den 2. Platz hinter dem Ritz-Carlton Berlin.



DIE ZIMMER Residieren Sie in königlichem Ambiente: Großzügige Räume in zeitgemäßem Design zeichnen die eleganten Zimmer des Hotel Taschenbergpalais Kempinski aus. Mit einer durchschnittlichen Zimmergröße von rund 50 m² sind sie die großzügigsten der Stadt.



FITNESS- UND POOLBEREICH

Genießen Sie nach einem anstrengenden Seminartag eine Vielzahl an sportlichen Aktivitäten: Ob Schwimmen im Pool, Workout im Fitnessbereich oder Fitnesstraining und -beratung mit einem persönlichen

Trainer — es ist für alles gesorgt, um Sie auch körperlich auf das anstrengende 2. Halbjahr vorzubereiten.

SOMMERLEHRGÄNGE 2013

im Hotel Taschenbergpalais Kempinski Dresden

Die Teilnehmer im vergangenen Jahr waren von den Sommerlehrgängen wegen ihrer Aktualität, Praxisnähe und dem exklusiven Ambiente begeistert. Sehen Sie hierzu auch den **Film im Internet** unter

www.akademie-sommerlehrgaenge.de



AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET



Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.